

PFLANZENLIEBE ZUM NACHLESEN

Epiphyllum anguliger 'Red Tip' (Shopbezeichnung)

Dein Pflanzenporträt mit Pflegewissen, Bildern und praktischer Tabelle.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Mit Wissen wachsen.

Eine Sammlung zum Beobachten und Nachschlagen. Ausführlich erklärt, damit du Pflegeentscheidungen passend zu deiner Pflanze und deinem Standort treffen kannst.

Ausgabe Oktober 2026 · www.exotenherz.de

Epiphyllum anguliger 'Red Tip' (Shopbezeichnung)

Schwertkaktus Red Tip: flache Triebe mit warmen roten Spitzen

Red Tip wächst mit flachen, sanft gekerbten Trieben, deren junge Spitzen rötlich erscheinen können. Als Waldkaktus mag er gefiltertes Licht und einen durchlässigen, leicht feuchten Ballen. In einer Ampel bekommt seine besondere Gestalt Raum zum Weiterwachsen.



KI-gestaltete Szene auf Basis der Original-Shopaufnahme. Übertopf, Einrichtung und Dekoration gehören nicht zum Lieferumfang.

Botanischer Name	Epiphyllum anguliger 'Red Tip' (Shopbezeichnung)
Liefergröße	14-cm-Ampeltopf
Familie	Cactaceae
Wuchs	Mehrjähriger, frostempfindlicher Waldkaktus mit überhängenden Trieben
Triebgestalt	Flach und blattähnlich; junge Bereiche teils rötlich
Spätere Trieblänge	Im Shop mit etwa 60–80 cm beschrieben; keine Lieferlänge
Standort	Hell mit gefiltertem Licht, ohne heiße Mittagssonne

Die Pflege auf einen Blick

Beobachten, prüfen und an Standort sowie Jahreszeit anpassen. Die Tabelle ist eine Orientierung für die tägliche Praxis.

Bereich	So gehst du vor	Darum ist es sinnvoll
Licht	Hell und gefiltert, ohne heiße Mittagssonne aufhängen.	Waldkakteen sind an geschütztes Licht angepasst.
Wasser	Im Wachstum bei beginnendem Antrocknen gründlich gießen.	Der Ballen soll leicht feucht bleiben, aber nicht nass eingeschlossen sein.
Ablauf	Ampelpf abtropfen lassen; stehendes Wasser entfernen.	Auch ein hängender Topf braucht Luft im Wurzelraum.
Erde	Lockeres, rasch ablaufendes Substrat für epiphytische Kakteen verwenden.	Flache Triebe bedeuten keine Vorliebe für schweren nassen Boden.
Nahrung	Während frischen Wachstums sparsam nach Düngeretikett versorgen.	Zu starke Versorgung hilft den empfindlichen Wurzeln nicht.
Winter	Hell bei etwa 12–15 °C halten und sparsamer gießen.	Die ruhigere Phase braucht weniger Wasser; nicht vollständig austrocknen lassen.
Umtopfen	Nur bei Bedarf eine wenig größere Topfgröße wählen.	Unbewurzelte zusätzliche Erde bleibt unnötig lange feucht.
Schnitt	Beschädigte oder störend lange Triebe gezielt entfernen.	Wenige saubere Schnitte erhalten die natürliche überhängende Gestalt.

Wissen, das mitwächst

Ein Kaktus mit weichen Konturen

Am Schwertkaktus Red Tip gefällt uns zuerst der Wechsel zwischen grünen älteren Trieben und warm getönten Spitzen. Seine flachen Abschnitte wirken wie längliche Blätter, botanisch sind es jedoch Triebe. Die Ränder verlaufen sanft gekerbt. Auf der Originalaufnahme steht noch ein Teil des jungen Aufbaus aufrecht, andere Abschnitte neigen sich bereits über den Topfrand. Eine Ampel macht diesen Übergang gut sichtbar. Ein ruhiger Hintergrund lässt die Konturen wirken, ohne dass weitere Dekoration nötig wäre. Gerade beim Vorbeigehen verändert sich der Blick auf die einzelnen grünen und rötlichen Flächen.

Die Lieferpflanze darf noch weiterwachsen

Im Angebot steht Red Tip im 14-cm-Ampeltopf. Die erwähnten 60 bis 80 cm beschreiben eine mögliche spätere Trieb länge und keine zugesicherte Größe bei der Lieferung. Plane darunter und seitlich etwas freien Raum ein. An einem schmalen Regal können die Triebe sonst an Kanten reiben. Die Szene zeigt einen möglichen Wohnplatz; ihre Einrichtung gehört nicht zum Lieferumfang. Prüfe vor dem Aufhängen die Befestigung und das Gewicht des frisch gegossenen Topfs. Zum Gießen die Ampel so abnehmen oder unterstellen, dass Wasser sicher ablaufen kann und weder Wand noch Möbel erreicht.

Waldlicht statt heißer Kakteensonne

Der passende Platz ist hell, aber vor starker Mittagssonne geschützt. Red Tip gehört zu den Waldkakteen, deren Kultur sich von sonnenliebenden Wüstenkakteen unterscheidet. Nach dem Transport langsam an einen helleren Platz gewöhnen. Eine leichte Abschattung hinter heißem Glas hilft an Sommertagen. Rötliche Tribspitzen sind kein Auftrag, die gesamte Pflanze möglichst stark zu bestrahlen. Wir schauen auch auf die Festigkeit und auf bleiche oder trockene Stellen. Ein geschützter halbschattiger Außenplatz kommt bei warmer Witterung infrage. Vor kühlen Nächten geht die Pflanze wieder in den geschützten Innenraum.

Den hängenden Ballen bewusst kontrollieren

Eine Ampel wird leicht beim täglichen Nachsehen übersehen. Fühle deshalb auch dort die obere Erde und vergleiche das Topfgewicht. Wenn der Ballen im Wachstum beginnt anzutrocknen, gründlich gießen und vollständig abtropfen lassen. Er soll weder tagelang nass stehen noch lange völlig trocken bleiben. Für die Wassermenge zählt das tatsächliche Wachstum. Ein warmer heller Tag verlangt eine andere Kontrolle als eine kühle Winterwoche. Werden Triebe dünn oder schlaff, erst nachsehen, ob der Ballen trocken oder bereits zu nass ist. Beide Zustände können ähnliche sichtbare Folgen haben.

Ein luftiger Wurzelraum unterstützt die Triebe

Nutze lockeres, rasch ablaufendes Substrat für epiphytische Kakteen. Die Mischung soll Feuchtigkeit aufnehmen und trotzdem Luft an den Ballen lassen. Beim Umtopfen nicht vorsorglich einen sehr großen Topf wählen. Wenn die vorhandenen Wurzeln zusätzlichen Raum brauchen, reicht meist ein kleiner Größenschritt. Lange Abschnitte beim Herausnehmen stützen, damit sie nicht am Topfrand brechen. Während neuer Triebe sparsam nach dem Düngeretikett versorgen. Bereits vorgedüngte Erde berücksichtigen. Wir erwarten keinen schnelleren schönen Aufbau durch kräftige Extraportionen, sondern begleiten die Pflanze mit einem passenden Verhältnis aus Licht, Wasser und Nahrung.

Im Winter die Versorgung gemeinsam verändern

Ein heller Platz bei etwa zwölf bis fünfzehn Grad entspricht der im Angebot beschriebenen Winterkultur. Mit sinkender Wärme und weniger Wachstum wird sparsamer gegossen. Der Ballen darf jedoch nicht vollständig vertrocknen. Ein Platz über der Heizung verbindet trockene Luft mit Wärme und passt schlecht zu einer ruhigen Phase. Blüten können bei gut entwickelten Waldkakteen eine schöne Zugabe sein; eine junge Pflanze muss noch keine Knospen bilden. Wir machen ihren Wert nicht daran fest. Die flachen Triebe bleiben auch ohne Blüten ein besonderes Motiv und zeigen mit neuem Austrieb, wie gut der Standort passt.

Lange Triebe und kleine Probleme behutsam pflegen

Beschädigte oder störend lange Abschnitte lassen sich mit sauberem Werkzeug gezielt entfernen. Nach einem stärkeren Rückschnitt den geringeren Wasserbedarf beachten. Gesunde Triebabschnitte können für einen Stecklingsversuch genutzt werden; Schnittflächen vor dem Einsetzen abtrocknen lassen. Beim Nachsehen auch Triebansätze und Topfränder kontrollieren, wo kleine Schädlinge leichter verborgen bleiben. Eine braune Stelle verlangt nicht automatisch einen kompletten Standortwechsel. Ballenfeuchte, starke Sonne und mechanische Beschädigungen gemeinsam betrachten. So bleibt die Pflege überschaubar, und Red Tip bekommt die Zeit, aus seiner jungen Ampelgestalt neue überhängende Linien zu entwickeln.

Bilder & Details

Shopbilder ergänzen das Pflanzenporträt. Bei Szenen- und Fruchtmotiven gilt: Dekoration und dargestellte Fruchtbildung sind keine Zusage zum Lieferumfang.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze.
14-cm-Ampeltopf.



Original-Shopaufnahme der angebotenen Pflanze.
14-cm-Ampeltopf.

Gut zu wissen

Sind die flachen Teile Blätter?

Nein. Es sind blattähnlich abgeflachte Kakteentriebe.

Wird die Pflanze 60 bis 80 cm lang geliefert?

Nein. Diese Shopangabe beschreibt eine mögliche spätere Trieblänge. Angeboten wird der 14-cm-Ampeltopf.

Braucht Red Tip volle Sonne?

Helles gefiltertes Licht passt besser. Heiße Mittagssonne vorsichtig abschirmen.

Darf der Ballen lange trocken bleiben?

Das passt nicht zur Waldkaktuskultur. Bei beginnendem Antrocknen versorgen und Überschuss ablaufen lassen.

Wie überwintere ich ihn?

Hell, geschützt und etwa bei 12–15 °C. Sparsamer gießen, ohne den Ballen vollständig austrocknen zu lassen.

Kann ich lange Triebe kürzen?

Ja, gezielt mit sauberem Werkzeug. Gesunde Abschnitte können zum Vermehren genutzt werden.

Zum passenden Angebot

[Pflanze im Exotenherz-Shop ansehen](#)

Aktuelle Preise, Verfügbarkeit und Lieferumfang findest du im Shop. Bei lebenden Pflanzen können Wuchs und Erscheinungsbild abweichen.

[Zum vollständigen Pflanzenbeitrag](#)



Pflegetext



Pflanze im Shop